



kunst geht baden

modul kunsttransfer | st. leiten - karlsplatz | SoSe 2017

Nach der konzeptuellen Fertigstellung unseres Kunstobjekts im Sandeithof, wurden unsere Pläne durchkreuzt und konnten nicht umgesetzt werden. Nachdem ein vorangegangenes Projekt von der Polizei niedergelassen wurde, dienten diese Trümmerhaufen als Grundlage für die neu entstandene Kunst. Die Holzplatten wurden zu einem 2,7 Meter hohen Dreieck extrudiert, welches von einem Roten Samtstoff ummantelt wurde. Errichtet wurde schließlich ein Mahnmahl für die Versöhnung zwischen den Bewohnern des Sandeithofs und den Studierenden der TU Wien. Die vorgefallenen Missverständnisse werden damit thematisiert.

Nach dem Bau des Mahnmahls vor Ort, begann die Reise am Matteottiplatz, im Sandeithof. Das Mahnmahl wurde an mehreren Orten in Wien ausgestellt, um mit den Leuten in Kontakt zu kommen und unseren Standpunkt des Geschehenen zu erläutern. Das Ziel der Reise ist der Brunnen vor der Karlskirche, in welchem das Kunstwerk, mit all den negativen Gedanken drinnen versenkt wurde. Somit wurde das schlechte Gewissen der Studenten wieder eingewaschen und um Frieden zu schließen.

... ein Projekt von Anna Derepasko 1427497 | Anatol Bogislav 1623324 | Tolga Avci 0915350 | Sebastian Erhart Breitfuß 0827654